

**Zeitschrift:** Die Glocken von Mariastein  
**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein  
**Band:** 82 (2005)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Liturgischer Kalender ; Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# Informationen Mai und Juni 2005

---

## Liturgischer Kalender Mai

<u>Sonntag, 1.</u>	<u>6. Sonntag der Osterzeit</u>
Montag, 2.	Hl. Athanasius, Bischof und Kirchenlehrer
Dienstag, 3.	Hl. Philippus und Jakobus, Apostel
Mittwoch, 4.	Hl. Florian, Märtyrer Monatswallfahrt am ersten Mittwoch <i>Gottesdienste siehe S. 95</i>
Donnerstag, 5.	Hochfest Christi Himmelfahrt <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Freitag, 6.	«Hagelfreitag»
Samstag, 7.	Hl. Notker, Mönch von St. Gallen
<u>Sonntag, 8.</u>	<u>7. Sonntag der Osterzeit</u>
	Welttag der sozialen Kommunikationsmittel Muttertag 16.00 Uhr: Kindersegnung in der Siebenschmerzenkapelle
Mittwoch, 11.	Hl. Odo, Majolus, Hugo und Peter der Ehrwürdige, Äbte von Cluny

<u>Sonntag, 15.</u>	<u>Hochfest von Pfingsten</u>
Montag, 16.	Pfingstmontag <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Freitag, 20.	14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle
<u>Sonntag, 22.</u>	<u>Dreifaltigkeitssonntag</u>
Mittwoch, 25.	Hl. Beda der Ehrwürdige, Mönch und Kirchenlehrer
Donnerstag, 26.	Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam) <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
<u>Sonntag, 29.</u>	<u>9. Sonntag im Jahreskreis</u>

## Maiandachten 2005

<b>Sonntag:</b>	15.00 Uhr: Vesper und Predigt
<b>Montag:</b>	20.00 Uhr: Maiandacht in der Gnadenkapelle
<b>Mittwoch:</b>	20.00 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle
<b>Freitag:</b>	20.00 Uhr: Marianische Komplet in der Gnadenkapelle
<i>Die Komplet singen wir (ausser Freitag und Sonntag) um 19.45 Uhr</i>	

## Liturgischer Kalender Juni

Mittwoch, 1.	Hl. Justin, Philosoph und Märtyrer <b>Monatswallfahrt am ersten Mittwoch</b>
Donnerstag, 2.	Hl. Armin, Bischof
Freitag, 3.	Hochfest Herz Jesu
<b>Sonntag, 5.</b>	<b>10. Sonntag im Jahreskreis</b>
Montag, 6.	Hl. Norbert, Bischof von Xanten, Ordensgründer
Dienstag, 7.	Krankentag (nähere Angaben S. 96)
Samstag, 11.	Hl. Barnabas, Apostel
<b>Sonntag, 12.</b>	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>
Montag, 13.	Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester und Kirchenlehrer
Freitag, 17.	14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle
<b>Sonntag, 19.</b>	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>
Montag, 20.	Hl. Aloisius, Ordensmann
Freitag, 24.	Geburt Johannes' des Täuflers
<b>Sonntag, 26.</b>	<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b>
Dienstag, 28.	Hl. Irenäus von Lyon, Bischof und Märtyrer
Mittwoch, 29.	Hl. Petrus und Paulus, Apostelfürsten

## Gebetsanliegen 2005

### Mai

#### Die Weltkirche betet...

dass die um des Glaubens und der Gerechtigkeit willen Verfolgten den Trost und die Kraft des Heiligen Geistes erfahren.

#### Die Kirche in der Schweiz betet...

dass das zölibatäre Leben der Priester von den Gläubigen dankbar mitgetragen wird.

### Juni

#### Die Weltkirche betet...

dass sich unsere Gesellschaft in christlicher und geschwisterlicher Liebe konkret der unzähligen Flüchtlinge annahme, die in äusserster Armut und Verlassenheit leben.

#### Die Kirche in der Schweiz betet...

dass Ordenspriester den Mut haben, das Charisma ihres Ordens in ihrem Dienst zu verwirklichen.

## Wir beten für die verstorbenen Freunde und Wohltäter

Frau Helen Köppli-Abt, Sins AG

(Schwester von Br. Anton)

Herr Oskar Hänggi-Räschle, Flüh SO

Herr Josef Hodel-Reinmann, Hägendorf

Herr Peter Ernst Bauer-Droeser, Oberwil

Msgr. Dr. Robert Füglistner, Basel

Herr Erich Walter, Mümliswil

Herr und Frau B. Meyer-von Arx, Pfeffingen

Herr Johann Conrad-Liner, Rodersdorf

Herr Hans-Rudolf Hausheer, Baden

Ehrendomherr Andreas Cavelti, Basel

## Klosterführung

P. Bonifaz Born lädt zum Rundgang durch Kirche und Kreuzgang des Klosters ein.

**Termin:** Samstag, 18. Juni 2005, 15.30 Uhr

**Treffpunkt:** Klosterkirche (vordere Bänke)



## Eucharistiefeier und Stundengebet

### Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>	
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Vesper und eucharistischer Segen
<i>Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle</i>	
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

### Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) <i>entfällt am Montag!</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

### Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
<i>ab 13.15 Uhr</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)
<i>anschliessend Rosenkranzgebet</i>	

### 3. Freitag im Monat

14.20 Uhr	Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
-----------	--------------------------------------



*Mutterschaft der besonderen Art: Die 1910 in Skopje geborene Agnes Gonxha Bojaxhin wurde 1937 Ordensfrau bei den «Schwestern der Jungfrau von Lourdes» und 1950 Gründerin der «Missionarinnen der Nächstenliebe». Als «Mutter Teresa von Kalkutta» wurde sie eine grosse Zeugin christlicher Hingabe im Dienst an den Kleinen, Armen, Kranken und Sterbenden. Sie starb am 5. September 1997 und wurde am 19. Oktober 2003 seliggesprochen.*

## Kindersegnung

Zum Muttertag sind Sie herzlich eingeladen, Ihre Kinder dem Segen Gottes anzuvertrauen. Auch die Mütter werden einen besonderen Segen empfangen.

Termin:	Sonntag, 8. Mai 2004, 16.00 Uhr
Ort:	Siebenschmerzenkapelle



## Krankentag 2005

Dienstag, 7. Juni

13.30 Uhr Rosenkranz  
14.00 Uhr Krankenliturgie mit Predigt  
und Spendung der Kranken-  
salbung

*Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass sich der «Krankentag» beschränkt auf die erwähnten Angebote am Nachmittag. Weisen Sie bitte ältere und kranke Mitmenschen darauf hin; vielleicht können Sie sogar jemand nach Mariastein begleiten.*

**Immer aktuell:**  
**[www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch)**

### Kirchenmusik in Mariastein

**Sonntag, 1. Mai 2005, 11.15 Uhr:**  
Kirchenchor Amsteg UR  
**Sonntag, 8. Mai (Muttertag), 9.30 Uhr:**  
Chor der Musikhochschule Basel (Messe in e-Moll von Anton Bruckner)  
**Sonntag, 12. Juni, 11.15 Uhr:**  
Kirchenchöre Baar/Steinhausen ZG  
**Sonntag, 19. Juni, 11.15 Uhr:**  
Männerchor der keramischen Werke Laufen  
**Sonntag, 26. Juni, 9.30 Uhr:**  
Kirchenchor Kaiseraugst

### Öffnungszeiten der Klosterpforte

#### An Sonntagen:

7.15– 9.15 Uhr; 10.30–12.15 Uhr  
14.00–14.45 Uhr; 15.45–17.45 Uhr

#### An Werktagen:

8.00– 8.45 Uhr; 10.00–12.00 Uhr  
14.00–14.55 Uhr; 15.30–17.45 Uhr

## Buchbesprechungen

Martin Klöckener, Arnaud Join-Lambert (Hrg.): **Liturgia et unitas**. Liturgiewissenschaftliche und ökumenische Studien zur Eucharistie und zum gottesdienstlichen Leben in der Schweiz. In honorem Bruno Bürki. Universitätsverlag und Labor et Fides, Fribourg und Genf 2001. 534 S. Fr. 68.–.

Diese überaus verdiente Festschrift zum 70. Geburtstag von Prof. Bruno Bürki steht ganz im Zeichen der Ökumene. Seit Jahrzehnten bemüht sich der evangelisch-reformierte Liturgiewissenschaftler und Titularprofessor der Universität Fribourg in nationalen und internationalen Gremien um ein vertieftes Verständnis der Liturgie. Sehr viele Kontakte und Begegnungen fand er in der internationalen ökumenischen Vereinigung zum Studium der Liturgie und zur Erneuerung des liturgischen Lebens (Societas Liturgica), deren Präsident und Vorstandsmitglied er zeitweise war. Wissenschaftliche Forschung und Glaubensleben aus der Quelle der Liturgie sind für ihn untrennbar miteinander verbunden. Sehr wertvoll und aufschlussreich ist in diesem Zusammenhang die dem Band beigelegte Biografie des Jubilaren, einfühlsam verfasst von seiner Frau Madeleine Bürki – Javet (S. 27–30). Sie zeigt die einzelnen Stationen im Leben des Geehrten auf. Eine sehr prägende Zeit für ihn war das Wirken in der Evangelischen Kirche von Kamerun, vor allem als Lehrer der Theologie von 1969 bis 1979. Damals hat er sich in vielfacher Weise mit dem liturgischen Leben dieses afrikanischen Landes auseinander gesetzt. Diese Offenheit spiegelt sich wider in den Beiträgen der 30 Autorinnen und Autoren, welche die weltweite Ökumene in dieser Festschrift repräsentieren. Alle bezeugen mit ihren Arbeiten die Hochschätzung der Vielseitigkeit und spirituellen Tiefe, welche die Studien von Bruno Bürki auszeichnen. So werden Untersuchungen vorgelegt, die ganz grundsätzliche Themen der Liturgiewissenschaft aufgreifen, während andere sich wenig beachteten Einzelaspekten zuwenden. Jeder einzelne Beitrag verdiente eine eingehende Würdigung. Dies ist hier natürlich unmöglich. Eigens zu erwähnen ist aber doch Martin Klöckener, Professor der Liturgiewissenschaft an der Universität Fribourg, der als Kollege und Freund besonders dazu berufen war, das Werk von Bruno Bürki zu würdigen (S. 31–43) sowie der Mitherausgeber des Bandes, Arnaud Join-Lambert, der die umfangreiche Bibliografie zusammenstellte (S. 44–54). Beide würdigen den Jubilaren noch mit einem weiteren Beitrag. Die ganze Festschrift